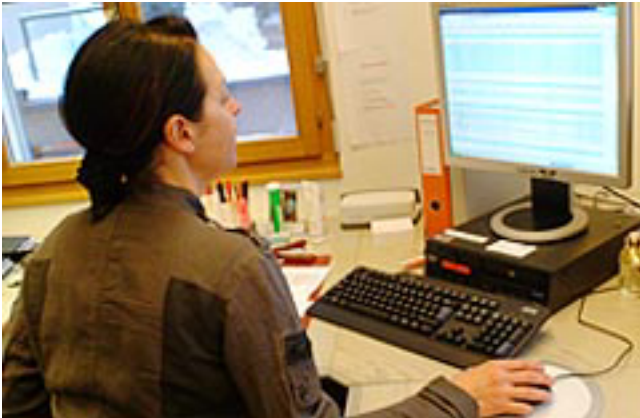


Fachmann/-frau im Finanz- und Rechnungswesen BP



Berufsbeschreibung

Wer Geld hat, muss lernen damit umzugehen, es gezielt einzusetzen. Das gilt in jungen Jahren fürs Taschengeld, als Berufstätiger für das monatliche Einkommen, als Unternehmen für die Einnahmen. Dass das bei Unternehmen komplexer ist als im privaten Bereich, ist einsichtig, denn Aufwand und Ertrag – der Geschäftserfolg – muss kontinuierlich verfolgt werden. Fachmann und Fachfrau im Finanz- und Rechnungswesen führen die Betriebs- und Finanzbuchhaltung, überwachen, dass Kundenrechnungen beglichen werden (Debitoren), mahnen und betreiben wenn nötig, und veranlassen Zahlungen an Lieferanten (Kreditoren). Sie erstellen Erfolgsrechnungen und Bilanzen, während des Jahres genauso wie zum Jahresabschluss. Auch die Lohn- und Gehaltsabrechnungen sowie die Verrechnungen mit Sozialversicherungen zählen zu ihren Aufgaben. Sie sind verantwortlich für die Abrechnungen mit den Steuerbehörden. Betriebsintern liefern sie wichtige Daten für die Budgetierung und für die Kostenrechnungen, die entscheidend sind für Produktionsplanung und Preiskalkulation. Sie arbeiten im Rechnungswesen eines Unternehmens oder im Treuhandbereich und kennen in diesem Zusammenhang auch die gesetzlichen Bestimmungen. Die Aufgaben im Rechnungswesen werden heute vorwiegend mit entsprechenden Programmen am Computer gelöst.

Anforderung

- a) Abschluss einer mindestens 3-jährigen beruflichen Grundbildung, einer SBFI-anerkannten Handelsmittelschule oder gymnasiale Matura sowie 4 Jahre Berufspraxis, davon 3 Jahre im Rechnungswesen.
- b) Abschluss einer Berufsprüfung, 3 Jahre Berufspraxis, davon 2 Jahre im Rechnungswesen.
- c) Abschluss einer höheren Fachprüfung, einer Höheren Fachschule oder Fachhochschule und 2 Jahre Praxis im Rechnungswesen.
- d) bei anderen Ausbildungen werden 6 Jahre Praxis im Rechnungswesen verlangt.

Exakte Arbeitsweise, Organisationstalent, logisch-analytisches Denkvermögen, Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit, Diskretion, Ausdrucksfähigkeit.

Ausbildung

5-6 Semester berufsbegleitende Vorbereitungskurse, diese werden von verschiedenen Institutionen angeboten.

Abschluss: Berufsprüfung als Fachmann/-frau im Finanz- und Rechnungswesen mit eidgenössischem Fachausweis.

Entwicklungsmöglichkeiten

Tätigkeit als Leiter/in des Rechnungswesens in kleineren und mittleren Unternehmen oder eines Treuhandbüros.

Ausbildung als Betriebswirtschafter/in HF.

Höhere Fachprüfung als dipl. Experte/-in in Rechnungslegung und Controlling, dipl. Treuhandexperte/-in, dipl. Steuerexperte/-in, dipl. Wirtschaftsprüfer/in.

Studium an einer Fachhochschule als Controller/in FH, Betriebsökonom/in FH.